

Varianten des ASV-Servers

Für den ASV-Server gibt es zwei Varianten, die sich in der Technik der Datenhaltung unterscheiden. Daraus ergibt sich eine unterschiedliche Verwendungsmöglichkeit. Für beide Varianten wird für die Nutzung ein ASV-Server (DSS) und ein oder mehrere ASV-Clients benötigt.

ASV-Server School

Diese Variante wird am häufigsten Verwendung für eine einzelne Schule finden. Es sollten maximal 5 Anwender gleichzeitig mit diesem ASV-Server arbeiten. An vielen Schulen gibt es gar nicht mehr als 5 PCs im Schulverwaltungsnetz.

Der Vorteil dieser Variante liegt in der Einfachheit der Installation und des Betriebs. Der PostgreSQL-Server entfällt. Für die Datenhaltung wird eine sogenannte eingebettete Datenbank verwendet.

ASV-Server Enterprise

Diese Variante kann immer eingesetzt werden. Bei höheren Leistungsanforderungen muss diese Variante verwendet werden. Insbesondere muss diese Variante verwendet werden, wenn mehr als 5 Anwender gleichzeitig mit diesem ASV-Server arbeiten sollen. Wenn mehrere Schulen mit einem ASV-Server arbeiten, z.B. im regional-zentralen Betrieb, ist immer von der Enterprise Variante auszugehen.

In dieser Variante wird ein PostgreSQL-Server für die Datenhaltung verwendet.

Anzahl der Anwender

Wie kann die Zahl der gleichzeitigen Anwender in ASV abgeschätzt werden?

- In der Regel werden die Verwaltungskräfte an der Schule einen großen Anteil der Arbeitszeit mit ASV verbringen.
- Die Mitglieder der Schulleitung werden (je nach Aufgabenverteilung) einen gewissen Anteil ihrer Arbeitszeit mit ASV verbringen.
- „Normale“ Lehrkräfte werden voraussichtlich nur zur Noteneingabe und Zeugniserstellung mit ASV arbeiten. Dabei ist die Organisation dieser Arbeiten an der Schule zu beachten.
 - Gibt es Arbeitsplätze im Schulverwaltungsnetz, an denen die Lehrkräfte diese Arbeit durchführen, so sind diese Arbeitsplätze zu berücksichtigen.
 - Wird ein von ASV unabhängiges System zur Noteneingabe und/oder Zeugniserstellung verwendet, dann muss dafür kein Anwender berücksichtigt werden.
 - Soll zukünftig die [Digitale Noteneingabe Online](#) verwendet werden, so zählt diese zusätzliche ASV-Komponente als ein Anwender, unabhängig davon wie viele Lehrkräfte damit arbeiten.

Es ist zu prüfen, ob diese Anwender auch gleichzeitig mit ASV arbeiten. Typische Fragen sind dabei:

- Arbeiten die Verwaltungskräfte und die Mitglieder der Schulleitung gleichzeitig mit ASV?
- Sind zu den Zeiten der Notenerfassung und Zeugniserstellung auch andere umfangreiche Arbeiten in ASV notwendig?

Erkennung im Nachhinein

Wie kann man im Nachhinein bei einer vorhandenen Installation erkennen, welche Variante installiert ist?

Wenn im Installationsordner (z.B. C:\ASV\Server) ein Unterordner database existiert, dann ist es die ASV-Server-School-Variante. Darin sollten zwei Dateien liegen: `asv.mv.db` und `asv.trace.db`. Die erste Datei sollte ein aktuelles Änderungsdatum tragen (Datum der letzten Änderungen in der DB bzw. letztes Herunterfahren des ASV-Servers).

Beim Start des ASV-Servers wird auch die Datenbankverbindung in `logs/asv.log` protokolliert:

ASV-Server-School:

```
using driver: org.h2.Driver at URL:  
jdbc:h2:C:\ASV\Server\database\asv;IFEXISTS= ...
```

ASV-Server-Enterprise:

```
using driver: org.postgresql.Driver at URL:  
jdbc:postgresql://localhost:5432/asv
```

Quelle:

<https://www.asv.bayern.de/doku/> - **Amtliche Schulverwaltung - Dokumentation**

Permanenter Link:

<https://www.asv.bayern.de/doku/alle/technik/install/variante>

Letzte Änderung: **17.12.2018 08:12**